

Mannschaftsmeisterschaft (LVMM)

für Damen, Herren und Junioren

1. Termin und Ort werden vom Präsidium festgelegt und den Verbandsgruppen (VG) mittels Ausschreibung mitgeteilt. Standardtermin für diese Veranstaltung ist in den ersten sechs Monaten des Jahres. Abweichungen davon sind den VG Anfang des Jahres mitzuteilen.
2. Veranstalter und Ausrichter ist der LV Schleswig-Holstein/Hamburg. Zuständig ist der Spielleiter.
3. Es wird Start- und Kartengeld erhoben. Während des Turniers ist ein Betrag für verlorene Spiele zu entrichten. Für nicht abgegebene Startkarten ist von den Mannschaften ggf. von der zuständigen VG ein Betrag zu zahlen.
Die Höhe der o. a. Beträge wird vom Präsidium festgelegt. Die Beträge werden u.a. verwendet zur Finanzierung
 - des Turniers,
 - der Ehrenpreise,
 - des Start- und Kartengeldes der DMM und
 - eines Kostenzuschusses für die DMM.
4. Spielleitung, Schiedsrichter und Schiedsgericht werden vom Präsidium bestimmt.
5. Teilnahmeberechtigt sind
 - 5.1 aus den Verbandsgruppen 40% der in der Vorrunde gestarteten Mannschaften sowie alle Damen-, Junioren und „Junge Leute“ Mannschaften
 - 5.2 die Titelverteidiger.
 - 5.3 die amtierenden Deutschen Mannschaftsmeister, soweit sie dem Landesverband angehören.
 - 5.4 für die unter 5.2 – 5.3 aufgeführten Teilnahmeberechtigten kann eine Vertretung nicht erfolgen.
 - 5.5 Jede Verbandsgruppe erhält bei den Herren einen Platz extra zur freien Verfügung.
Der LV empfiehlt diese Plätze an den VG-Mannschaftsmeister des Vorjahres zu vergeben.

Die bereits für die DMM-Qualifizierten können keine weitere Qualifikation für andere Mannschaften ihres Vereins erreichen.
Als Mitglieder solcher Mannschaften gelten die Spieler, die am häufigsten in ihnen gespielt haben. Haben mehrere gleich häufig gespielt, legt der Verein ihre Reihenfolge fest.
6. Meldung und Meldeschluss gehen aus der Ausschreibung/Einladung hervor. Die Anmeldung muss auf dem vorgegebenen Formblatt erfolgen. Die Einzahlung des Start-, Karten- und Essengeldes muss termingerecht durch die VG erfolgen. Nimmt eine Mannschaft trotz Anmeldung an der LVMM nicht teil, werden diese Spieler/innen für die gleiche Veranstaltung im nächsten Jahr gesperrt.
7. Damen, Herren und Junioren spielen getrennt unter sich. Gespielt werden **vier** Serien. Nach der ersten und allen weiteren Serien werden die Mannschaften nach ihrem Ergebnis gesetzt. Kommen dabei mehrere Mannschaften eines Vereins an gleiche Tische, so werden die schlechter platzierten Mannschaften an die nächstfolgenden Tische gesetzt.
Der punktbeste Spieler der Mannschaft sitzt am 1. Tisch, der zweithöchste am 2. Tisch usw.

An den einzelnen Tischen nehmen die Spieler nach der Höhe der Einzelergebnisse Platz.

Die Teilnahme an allen vier Serien ist Pflicht. Vorzeitiges Verlassen oder Verlassen des Turniers ohne Abmeldung zieht eine Sperre für die nächste LVMM nach sich.

Zusätzlich haben diese Mannschaften ein Ordnungsgeld zu zahlen.

8. Mannschaften können während dieser Meisterschaft mit einem Ersatzspieler/in antreten.
Regelung wie im Punktspielbetrieb (**siehe LZI 3.4-3 Pkt. 13**).
9. Die Punktbesten sind in den jeweiligen Konkurrenzen Mannschaftsmeister des LV Schleswig-Holstein / Hamburg. Sie erhalten Ehrenpreise.
Entsprechend den DSKV-Vorgaben qualifizieren sich die Bestplatzierten für nachfolgende Deutsche Meisterschaft.

Stand: 10/2025